

K(l)eine Mogelpackung

Selbst wenn man sich auf das Wesentliche beschränkt und jeden Schnickschnack verbannt: Ein Minibad bleibt ein Minibad. Wer Platz schaffen will, ohne dass die Wände fallen, muss sich nach einer neuen Einrichtung umsehen. Fast alle Markenhersteller bieten innovative Sanitär-objekte mit kleinen Abmessungen – nachfragen im Fachhandel lohnt sich! Außerdem gibt es viele Tricks, mit denen sich kleine Räume groß „mogeln“ lassen.

TIPP:

Für noch mehr Informationen und Argumente lesen Sie den ausführlichen Ratgeber-Beitrag unter www.gutesbad.de > Tipps & Tricks > Kleine Mogelpackung !

MINIBAD-PLANUNG:

SO KOMMT IHR KLEINES BAD GROSS RAUS

- o **Farben** Hell und freundlich; evtl. mit dunkleren Möbelfronten Akzente setzen.
- o **Fliesen** Große Formate mit wenigen Fugen.
- o **Werkstoffe** Alle sind möglich – aber die Wahl auf wenige beschränken.
- o **Akzentfarbe** Kann an der Stirnwand den quadratischen Raum optisch strecken.
- o **Decke** Macht in dunkler Abtönung das Schlauchbad optisch breiter.
- o **Spiegel** Großflächige Modelle „verdoppeln“ den Platz.
- o **Sanitär-objekte** Markenprodukte mit kompakten Maßen bzw. geringer Tiefe wählen.
- o **Duschwanne** Bodenbündig und in Fliesenfarbe, damit wirkt der Raum größer.
- o **Duschabtrennung** Transparente Ausführungen gaukeln Weite vor.
- o **Badewanne** In der Kombiwanne geht beides – Baden und Duschen.
- o **Armaturen** Unterputzmodelle sorgen für mehr Bewegungsfreiheit.
- o **Badmöbel** Auch nach Maßanfertigung fragen. So wird jeder Winkel genutzt.
- o **Design** Lieber weich gerundet (soft edge) als kantig.
- o **Vorwandinstallation** Prima Raumteiler im Schlauchbad.
- o **Licht** Auf die seitlichen Wände gerichtet, lässt es den Raum weiter erscheinen.

Ein Service von www.gutesbad.de

